

Die Klassischen.







AC-800 und AC-600 Konvexraffstoren

AC-800 und AC-600 Raffstoren mit konvexen 80 mm bzw. 65 mm breiten Lamellen bieten einen guten Blend- und Sichtschutz und eine individuelle Lichtregulierung. Sie eigenen sich besonders für Objekte mit einer klassischen Fassadengestaltung und benötigen nur geringe Nischentiefen von 120 bzw. 100 mm.

Beide Modelle gibt es mit Schienenführung und wechselseitig geführten Lamellen oder mit Seilführung.



Strukturlackierung

Die innovative Strukturlackierung der Lamellen weist gegenüber der herkömmlichen Glatt-lackierung eine wesentlich bessere Farbtonerhaltung und Witterungsbeständigkeit auf. Die Schmutzhaftung ist deutlich geringer und die Lamellen lassen sich mühelos reinigen.

Tageslichtnutzung

Der Lamellenbehang kann in zwei bis drei Bereiche mit unterschiedlich geneigten Lamellen aufgeteilt werden. Offene Lamellen im oberen Bereich ermöglichen die Nutzung des Tageslichtes in der Raumtiefe, während geschlossene Lamellen im unteren Bereich dem Blendschutz am Fenster dienen.

Farbenvielfalt

Wählen Sie aus ca. 20 Standardfarben Ihre Wunschfarbe aus, darunter auch diverse IGP- oder Metallicfarben. Ergänzend stehen über tausend RAL-, NCS- und IGP-Farben zu Ihrer Wahl.

Komfort durch Automation

Lamellenstoren können mit Elektroantrieben ausgerüstet werden und bieten damit einen höheren Bedienungskomfort. In Verbindung mit einer entsprechenden Steuerung wird Minergie-Standard erreicht.

Höchste Materialqualität

Führungsbolzen aus Metall, gebördelte Löcher für 8 mm breite Aufzugbänder, kevlarverstärkte Wendekordeln und strukturlackierte Lamellen bürgen für ein langes Storenleben.

Seilführung

Optional können die Lamellen einseitig (z.B. bei Eckfenstern) oder beidseitig mit filigranen PA-ummantelten Chromstahlseilen geführt werden (Modelle AC-830 und AC-630).



Selbsttrage-System

Das selbsttragende Storensystem ohne Befestigung im Sturzbereich schont die Isolation, reduziert die Geräuschübertragung und verhindert Wärmebrücken (Minergie-Standard). Ab einer Breite von 2500 mm ist eine mittige Befestigung oder ein Verstärkungsprofil für den Tragkanal erforderlich.



Lochstanzungen

Die gebördelten Lochstanzungen schützen die 8 mm breiten Aufzugbänder gegen Durchscheuern. Der Verzicht auf bruchanfällige Kunststoff-Schutzösen erspart vorzeitige Reparaturen. Mittels Bügelstanzungen werden die Lamellen mehrfach an den Leiterkordeln fixiert.



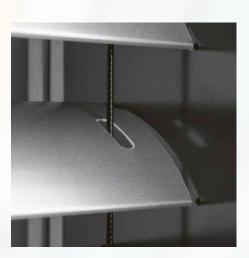
Führungsbolzen aus Metall

Führungsbolzen aus Metall bürgen für hohe Bruchsicherheit und Langlebigkeit.



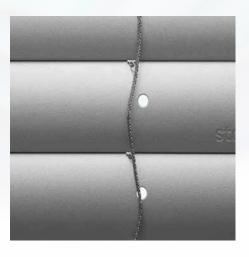
Schienenführung

Die Lamellen werden abwechselnd links oder rechts mit Führungsbolzen in seitlichen Schienen geführt.



Seilführung

Die Lamellen können optional einseitig oder beidseitig mit 3 mm starken, PA-ummantelten Seilen geführt werden.

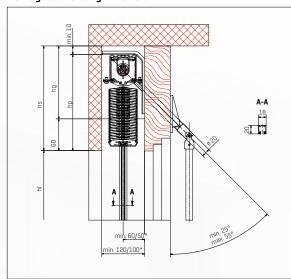


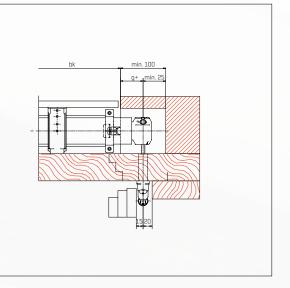
Verbundtechnik

Optional können AC-800 und AC-600 Lamellenstoren mit der Verbundtechnik von Verbundraffstoren ausgerüstet werden (AC-880 und AC-680). Die direkte Verbindung der Lamellen mit den Wendekordeln mittels Chromstahlhaken optimiert das Wenden und Verschliessen des Lamellenbehangs.

Montage auf Leibung in Hohlsturz

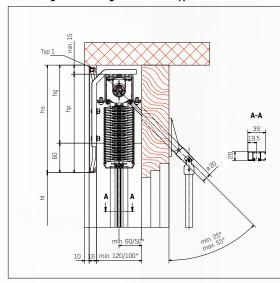
Getriebenische

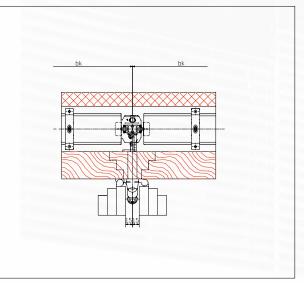




Selbsttragende Montage mit Blende Typ 1

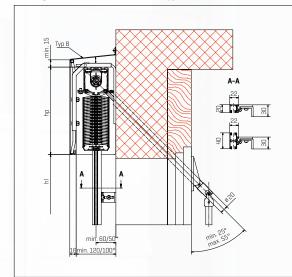
Kurbelantrieb

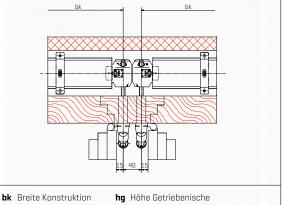




Montage vor Fassade mit Blende Typ 8

Kurbelantrieb





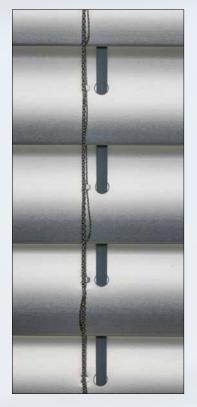
- **hk** Höhe Konstruktion
- **hi** Höhe Licht
- **hp** Höhe Paket
- **hs** Höhe Sturz
- g+ Lage Getriebe/Kurbel
- zzgl. vorstehende Türgriffe und Wetterschenkel etc.

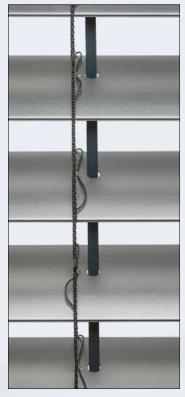
Alle Masse in mm

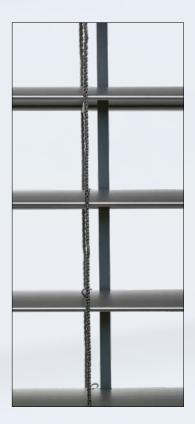


Höhe Licht (hl)	Höhe Sturz (hs) AC-800	Höhe Sturz (hs) AC-600
bis 1750 mm	220 mm	220 mm
1751 bis 2000 mm	220 mm	235 mm
2001 bis 2250 mm	235 mm	250 mm
2251 bis 2500 mm	250 mm	270 mm
2501 bis 2750 mm	265 mm	290 mm
2751 bis 3000 mm	285 mm	305 mm
3001 bis 3250 mm	300 mm	325 mm
3251 bis 3500 mm	320 mm	340 mm
3501 bis 3750 mm	340 mm	360 mm
3751 bis 4000 mm	355 mm	375 mm
4001 bis 4250 mm	370 mm	395 mm
mit Blende	+ 20 mm	+ 20 mm
minimal	400 mm	400 mm
maximal	4250 mm	4250 mm
maximal ohne Garantie	5500 mm	5500 mm
Breite Konstruktion (bk)		
min. mit Kurbelantrieb	345 mm	330 mm
min. mit Elektroantrieb	480 mm	465 mm
max./max. ohne Garantie	4500 mm/6000 mm	4500 mm/6000 mm
Fläche (bk x hl)		
Einzelstoren		
max. mit Kurbelantrieb	6 m ²	6 m ²
max. mit Motorantrieb	10 m ²	10 m ²
gekuppelte Anlage		
max. mit Kurbelantrieb	6 m ²	6 m²
max. mit Elektroantrieb	24 m²	24 m²
max. gekuppelte Storen	3 Stück	3 Stück
Tiefe Sturz (ts)		
minimal	120 mm	100 mm
Windwiderstandsklasse		
bk < 1500 mm	Klasse 6	Klasse 6
bk < 2000 mm	Klasse 6	Klasse 6
bk < 2500 mm	Klasse 5	Klasse 5
bk < 3000 mm	Klasse 5	Klasse 5
bk < 3500 mm	Klasse 4	Klasse 4
bk < 4000 mm	Klasse 4	Klasse 4
bk < 4500 mm	Klasse 3	Klasse 3

CE EN 13659 Ohne Gewähr, technische Änderungen vorbehalten!







Absenken

Bei der Standard-Variante werden die Lamellen in geschlossener Lage abgesenkt.

Bei der Business-Variante nehmen die Lamellen beim Absenken eine angewinkelte Blendstellung (ca. 40°) ein. Beide Varianten erlauben das Regulieren und Schliessen des Lamellenbehangs auf jeder Höhe.

Endlage

Bei der Standard-Variante sind die Lamellen in der Endlage geschlossen. Mit einer kurzen Aufbewegung können sie bis in die horizontale Lage geöffnet werden.

Bei der Business-Variante sind die Lamellen in der Endlage angewinkelt geöffnet (ca. 40°). Eine kurze Aufbewegung verschliesst sie. Mit einer längeren Aufbewegung können sie bis in die horizontale Lage geöffnet werden.

Hochfahren

Bei beiden Varianten erfolgt das Hochfahren der Lamellen in horizontaler Lage. Damit wird ein maximaler Lichteinfall erreicht und für ein schonendes Gleiten des Aufzugbandes gesorgt.

Entwicklung

Storenmaterial AG www.stoma.ch





Vertrieb